



Antrag auf Zuschüsse der Stadt Hilden
zu den Investitionsvorhaben
beim
Tennisclub Stadtwald Hilden e.V.

Hilden, im Oktober 2013

Dieter Dolze
1. Vorsitzender

Christina Dornhaus
2. Vorsitzende

Begründung der Investitionsvorhaben beim TC Stadtwald Hilden

1. Erneuerung der Heizungsanlage in unserem Clubhaus Grün

Unser zweites Clubhaus, das noch der HAT gehört, wird nur gelegentlich für geschlossene Veranstaltungen genutzt und soll aber zusätzlich als Jugendhaus eingerichtet werden. Unbedingt benötigt werden die Wohnungen für unsere Platzmeister und die Garderoben für den regelmäßigen Spielbetrieb. Die vorhandene Heizungsanlage ist aber für den vollen Gastronomiebetrieb ausgelegt, damit überdimensioniert, auch schon sehr lange in Betrieb und daher unwirtschaftlich. Die Kosten für den jährlichen Ölverbrauch sind für die benötigte Nutzung viel zu hoch und übersteigen die Kosten für das voll mit Gastronomie und Küche genutzte Clubhaus Rot um mehr als 50 %.

Wir haben die Wirtschaftlichkeit von einem unabhängigen Gutachter (siehe Anlage) untersuchen lassen, der ein den Erfordernissen entsprechendes Heizsystem mit Brennwerttechnik empfiehlt. Ein wesentlicher Kostenfaktor ist die Warmwasserbereitung zum Duschen, die durch Anbindung eines Systems mit Solar-Kollektoren zusätzlich reduziert werden können.

Da die Öl- oder Gaspreise sicher in den nächsten Jahren steigen werden, ist die Kombination zwischen Brennwert- und Solartechnik eine sinnvolle Investition, die jährlichen Energiekosten in Grenzen zu halten.

2. Ergänzung der Heizungsanlage in unserem Clubhaus Rot

Nachdem wir in 2010 erfolgreich unsere Heizanlage auf Brennwerttechnik umgestellt haben, erscheint es sinnvoll, zur Reduzierung der Kosten für die Warmwasserbereitung zum Duschen ebenfalls ein System von Solar-Kollektoren zusätzlich einzusetzen. Damit können gerade in den Sommermonaten, nur dann wird geduscht, erhebliche Einsparungen erzielt werden.

3. Erneuerung und Reparatur von Teilen unserer Zaunanlage

Unsere Zäune um die Tennisplätze herum sind teilweise schon sehr alt und oft nur notdürftig geflickt. Für die dringendsten Reparaturen und Ersatzmaßnahmen haben wir Angebote eingeholt. Wir werden aber sicher nur schrittweise vorankommen, weil die Kosten dafür im Jahreshaushalt nicht unterzubringen sind.

Die erste größere Investition ist die dringende Notwendigkeit zur Erneuerung des Zauns zwischen den angrenzenden Plätzen der ehemaligen einzelnen Clubs. Er ist ziemlich marode und nicht mehr undurchlässig für die Bälle.

4. Grundüberholung Tennisplätze

Unsere Tennisplätze werden jedes Jahr in einer Frühjahrsüberholung oberflächlich gereinigt und neu eingestreut. Bei einer Grundüberholung werden aber alle Schichten des Platzaufbaus erneuert, um vor allem die Regendurchlässigkeit wieder sicher zu stellen. Dies sollte pro Platz eigentlich alle 8 – 10 Jahre durchgeführt werden. An die letzten Grundüberholungen eines Platzes kann sich aber niemand mehr erinnern. Wenigstens die am Häufigsten benutzten Plätze vor unserer Terrasse müssten dringend erneuert werden. Auch diese Maßnahme können wir nur mit Hilfe eines Zuschusses stemmen.

4. Übersicht über die Angebote (Preise incl. MwSt.) siehe Anlage.

5. Finanzierung

Der TC Stadtwald Hilden ist in seiner Grundstruktur gesund. Er gehört zu den größten und aktivsten Vereinen in Hilden mit einer zudem sehr starken überregionalen Bedeutung im Tennissport. Neben seinen sportlichen Aktivitäten ist für den Verein seine gesellschaftliche Bedeutung mit einem regen Freizeitangebot kennzeichnend.

Der hohe Anteil Jugendlicher unter den Mitgliedern belegt die hohe Attraktivität des Vereins im Bereich Sport und Freizeit.

Zur Finanzierung werden wir Rücklagen aus Überschüssen vergangener Jahre sowie noch nicht vollständig ausgeschöpfte Mittel aus dem Kredit der Maßnahmen für die Investitionen der Jahre 2010/11 verwenden. Das ist deshalb möglich, weil einige Maßnahmen kostengünstiger realisiert werden konnten oder gar nicht umgesetzt wurden.

6. Antrag

Wir beantragen für die notwendigen Maßnahmen einen Zuschuss bei der Stadt Hilden im Rahmen der Sportförderung mit der Bitte um großzügige Unterstützung.